

KLP -Übersicht über konkretisierte Kompetenzen in Sowi und Sowi/Wiwi Qualifikationsphase

dialog sowie – neu

Band 2

Herausgeber: Edwin Stiller

Bearbeiter: Franz-Josef Bölting, Christel Schrieverhoff, Edwin Stiller, Werner Völlering

ISBN: 978-3-661-72042-5



	Sowi	Sowi/Wirtschaft
Inhaltsfeld 4	Sachkompetenz	Sachkompetenz
Wirtschafts-politik	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Konjunkturverlauf und das Modell des Konjunkturzyklus auf der Grundlage einer Analyse von Wachstum, Preisentwicklung, Beschäftigung und Außenbeitrag sowie von deren Indikatoren. • beschreiben die Ziele der Wirtschaftspolitik und erläutern Zielharmonien und -konflikte innerhalb des magischen Vierecks sowie seiner Erweiterung um Gerechtigkeits- und Nachhaltigkeitsaspekte zum magischen Sechseck. • unterscheiden ordnungs-, struktur- und prozesspolitische Zielsetzungen und Maßnahmen der Wirtschaftspolitik. • analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und 	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Konjunkturverlauf und das Modell des Konjunkturzyklus auf der Grundlage einer Analyse von Wachstum, Preisentwicklung, Beschäftigung und Außenbeitrag sowie von deren Indikatoren. • beschreiben die Ziele der Wirtschaftspolitik und erläutern Zielharmonien und -konflikte innerhalb des magischen Vierecks sowie seiner Erweiterung um Gerechtigkeits- und Nachhaltigkeitsaspekte zum magischen Sechseck. • unterscheiden ordnungs-, struktur- und prozesspolitische Zielsetzungen und Maßnahmen der Wirtschaftspolitik. • analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und

wirtschaftspolitische Konzeptionen von Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften.

- unterscheiden die Instrumente und Wirkungen angebotsorientierter, nachfrageorientierter und alternativer wirtschaftspolitischer Konzeptionen.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erörtern kontroverse Positionen zu staatlichen Eingriffen in marktwirtschaftlichen Systemen.
- erörtern die rechtliche Legitimation staatlichen Handelns in der Wirtschaftspolitik (u.a. Grundgesetz sowie Stabilitäts- und Wachstumsgesetz).
- beurteilen die Reichweite des Modells des Konjunkturzyklus.
- beurteilen Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und deren Indikatoren im Hinblick auf deren Aussagekraft und die zugrunde liegenden Interessen.
- beurteilen unterschiedliche Wohlstands- und Wachstumskonzeptionen im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung.
- beurteilen die Funktion und die Gültigkeit von ökonomischen Prognosen.
- beurteilen wirtschaftspolitische Konzeptionen im Hinblick auf die zugrunde liegenden Annahmen und Wertvorstellungen sowie die ökonomischen, ökologischen und sozialen Wirkungen.
- erörtern die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik.

wirtschaftspolitische Konzeptionen von Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften.

- unterscheiden die Instrumente und Wirkungen angebotsorientierter, nachfrageorientierter und alternativer wirtschaftspolitischer Konzeptionen.
- beschreiben die Grundlagen der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion.
- erläutern den Status, die Instrumente und die Ziele der Geldpolitik der Europäischen Zentralbank.
- analysieren Möglichkeiten und Grenzen der Geldpolitik der EZB im Spannungsfeld nationaler und supranationaler Anforderungen.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erörtern kontroverse Positionen zu staatlichen Eingriffen in marktwirtschaftlichen Systemen.
- erörtern die rechtliche Legitimation staatlichen Handelns in der Wirtschaftspolitik (u.a. Grundgesetz sowie Stabilitäts- und Wachstumsgesetz).
- beurteilen die Reichweite des Modells des Konjunkturzyklus.
- beurteilen Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und deren Indikatoren im Hinblick auf deren Aussagekraft und die zugrunde liegenden Interessen.
- beurteilen unterschiedliche Wohlstands- und Wachstumskonzeptionen im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung.
- beurteilen die Funktion und die Gültigkeit von ökonomischen Prognosen.
- beurteilen wirtschaftspolitische Konzeptionen im Hinblick auf die zugrunde liegenden Annahmen und Wertvorstellungen sowie die ökonomischen, ökologischen und sozialen Wirkungen.
- erörtern die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik.
- bewerten die Unabhängigkeit und die Ziele der EZB.

Im Leistungskurs zusätzlich:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erklären Ursachen von Konjunktur- und Wachstumsschwankungen auf der Grundlage unterschiedlicher Theorieansätze.
- analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und wirtschaftspolitische Konzeptionen von Parteien, NGOs, Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften.
- erläutern umweltpolitische Lösungsansätze zur Internalisierung externer Kosten auf der Grundlage des Einsatzes marktkonformer und ordnungspolitischer Instrumente.
- analysieren institutionelle Strukturen im Hinblick auf mikroökonomische und makroökonomische Folgen. unterscheiden die theoretischen Grundlagen sowie die Instrumente und Wirkungen angebotsorientierter, nachfrageorientierter und alternativer wirtschaftspolitischer Konzeptionen.
- beschreiben die Grundlagen der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion.
- erläutern die Instrumente, Ziele und Möglichkeiten der Geldpolitik der Europäischen Zentralbank und analysieren diese im Spannungsfeld nationaler und supranationaler Anforderungen.
- erläutern die Handlungsspielräume und Grenzen nationalstaatlicher Wirtschaftspolitik angesichts supranationaler Verflechtungen sowie weltweiter Krisen.

Im Leistungskurs zusätzlich:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erklären Ursachen von Konjunktur- und Wachstumsschwankungen auf der Grundlage unterschiedlicher Theorieansätze.
- analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und wirtschaftspolitische Konzeptionen von Parteien, NGOs, Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften.
- erläutern umweltpolitische Lösungsansätze zur Internalisierung externer Kosten auf der Grundlage des Einsatzes marktkonformer und ordnungspolitischer Instrumente.
- analysieren institutionelle Strukturen im Hinblick auf mikroökonomische und makroökonomische Folgen. unterscheiden die theoretischen Grundlagen sowie die Instrumente und Wirkungen angebotsorientierter, nachfrageorientierter und alternativer wirtschaftspolitischer Konzeptionen.
- beschreiben die Grundlagen der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion.
- erläutern die Instrumente, Ziele und Möglichkeiten der Geldpolitik der Europäischen Zentralbank und analysieren diese im Spannungsfeld nationaler und supranationaler Anforderungen.
- erläutern die Handlungsspielräume und Grenzen nationalstaatlicher Wirtschaftspolitik angesichts supranationaler Verflechtungen sowie weltweiter Krisen.
- erläutern die Bedeutung von Stabilität und Instabilitäten für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung.
- erläutern Möglichkeiten und Grenzen der Diagnose und Prognose bei ökonomischer Forschung und Politikberatung.
- beschreiben Ursachen von Markt- und Staatsversagen am Beispiel des möglichen Konfliktes zwischen Ökonomie und Ökologie. erläutern Grundprinzipien und Instrumente der Umweltpolitik.

	<p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern das Spannungsverhältnis von ökonomischen Zielen und dem Ziel der Sicherung der Qualität des öffentlichen Gutes Umwelt. • erörtern die Reichweite unterschiedlicher konjunkturtheoretischer Ansätze. • beurteilen die Bedeutung der EZB in nationalen und internationalen Zusammenhängen. 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben politische Initiativen zum Schutze der Umwelt und des Weltklimas auf globaler Ebene. • unterscheiden Theorieansätze zur Erklärung von Inflation und deren Konsequenzen zur Inflationsbekämpfung. • analysieren das Zusammenspiel von Geld- und Fiskalpolitik zur makroökonomischen Stabilisierung. <p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern die Aussagekraft des Bruttoinlandsproduktes als Wohlstandsindikator • erörtern das Spannungsverhältnis von ökonomischen Zielen und dem Ziel der Sicherung der Qualität des öffentlichen Gutes Umwelt. • erörtern die Reichweite unterschiedlicher konjunkturtheoretischer Ansätze. • beurteilen die Bedeutung der EZB in nationalen und internationalen Zusammenhängen. • beurteilen Chancen und Grenzen globaler Umweltpolitik
<p>Inhaltsfeld 5</p> <p>Europäische Union</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Elemente des Alltagslebens im Hinblick auf seine Regulation durch europäische Normen. • beschreiben und erläutern zentrale Stationen und Dimensionen des europäischen Integrationsprozesses. • beschreiben an einem Fallbeispiel Aufbau, Funktion und Zusammenwirken der zentralen Institutionen der EU. • analysieren an einem Fallbeispiel die zentralen Regulations- und Interventionsmechanismen der EU. • erläutern die vier Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes. • analysieren an einem Fallbeispiel Erscheinungen, Ursachen und Strategien zur Lösung aktueller europäischer Krisen. • erläutern die Frieden stiftende sowie Freiheiten und 	<p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Elemente des Alltagslebens im Hinblick auf seine Regulation durch europäische Normen. • beschreiben und erläutern zentrale Stationen und Dimensionen des europäischen Integrationsprozesses. • beschreiben an einem Fallbeispiel Aufbau, Funktion und Zusammenwirken der zentralen Institutionen der EU. • analysieren an einem Fallbeispiel die zentralen Regulations- und Interventionsmechanismen der EU. • erläutern die vier Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes. • analysieren an einem Fallbeispiel Erscheinungen, Ursachen und Strategien zur Lösung aktueller europäischer Krisen. • analysieren europäische wirtschaftliche

Menschenrechte sichernde Funktion der europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erörtern EU-weite Normen im Hinblick auf deren Regulationsdichte und Notwendigkeit.
- beurteilen politische Prozesse in der EU im Hinblick auf regionale und nationale Interessen sowie das Ideal eines europäischen Gesamtinteresses.
- bewerten an einem Fallbeispiel vergleichend die Entscheidungsmöglichkeiten der einzelnen EU-Institutionen.
- erörtern Chancen und Probleme einer EU-Erweiterung.
- bewerten unterschiedliche Definitionen von Europa (u.a. Europarat, Europäische Union, Währungsunion, Kulturraum).
- bewerten die europäische Integration unter den Kriterien der Sicherung von Frieden und Freiheiten der EU-Bürger.

Im Leistungskurs zusätzlich:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- beschreiben und erläutern zentrale Beitrittskriterien und Integrationsmodelle für die EU. bewerten unterschiedliche Definitionen von Europa (u.a. Europarat, Europäische Union, Währungsunion, Kulturraum).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- bewerten die Übertragung nationaler Souveränitätsrechte auf

Entscheidungssituationen im Hinblick auf den Gegensatz nationaler Einzelinteressen und europäischer Gesamtinteressen.

- erläutern die beabsichtigten und die eingetretenen Wirkungen des EU-Binnenmarktes im Hinblick auf Steigerung der Wohlfahrt, Schaffung von Arbeitsplätzen, Preissenkungen und Verbesserung der außenwirtschaftlichen Wettbewerbsposition der EU.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erörtern EU-weite Normen im Hinblick auf deren Regulationsdichte und Notwendigkeit.
- beurteilen politische Prozesse in der EU im Hinblick auf regionale und nationale Interessen sowie das Ideal eines europäischen Gesamtinteresses.
- bewerten an einem Fallbeispiel vergleichend die Entscheidungsmöglichkeiten der einzelnen EU-Institutionen.
- erörtern Chancen und Probleme einer EU-Erweiterung.
- erörtern Möglichkeiten und Grenzen des europäischen Binnenmarktes auch für die eigene berufliche Zukunft.
- beurteilen die Vorgehensweise europäischer Akteure im Hinblick auf die Handlungsfähigkeit der EU.

Im Leistungskurs zusätzlich:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- beschreiben Formen und Ziele wirtschafts- und fiskalpolitischer Koordinierung innerhalb der EU.
- erläutern Maßnahmen europäischer Strukturpolitik zum Ausgleich regionaler Unterschiede.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- bewerten die Übertragung nationaler Souveränitätsrechte auf

	<p>EU-Institutionen unter dem Kriterium demokratischer Legitimation.</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten verschiedene Integrationsmodelle für Europa im Hinblick auf deren Realisierbarkeit und dahinter stehende Leitbilder. • erörtern Vor- und Nachteile einer europäischen Währung für die europäische Integration und Stabilität. 	<p>EU-Institutionen unter dem Kriterium demokratischer Legitimation.</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten verschiedene Integrationsmodelle für Europa im Hinblick auf deren Realisierbarkeit und dahinter stehende Leitbilder. • bewerten die Wirkungen des EU-Binnenmarktes im Hinblick auf Steigerung der Wohlfahrt, Schaffung von Arbeitsplätzen, Preissenkungen und Verbesserung der außenwirtschaftlichen Wettbewerbsposition der EU.
<p>Inhaltsfeld 6</p> <p>Strukturen Sozialer Ungleichheit</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern aktuell diskutierte Begriffe und Bilder sozialen Wandels sowie eigene Gesellschaftsbilder. • unterscheiden Dimensionen sozialer Ungleichheit und ihre Indikatoren. • erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen vertikaler und horizontaler Ungleichheit. • erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen und Theorien sozialer Entstrukturierung. • analysieren alltägliche Lebensverhältnisse mit Hilfe der Modelle und Konzepte sozialer Ungleichheit. • erläutern Grundprinzipien staatlicher Sozialpolitik und Sozialgesetzgebung. • beschreiben Tendenzen des Wandels der Sozialstruktur in Deutschland auch unter der Perspektive der Realisierung von gleichberechtigten Lebensverlaufsperspektiven für Frauen und Männer. • analysieren an einem Beispiel sozialstaatliche Handlungskonzepte im Hinblick auf normative und politische Grundlagen, Interessengebundenheit sowie deren Finanzierung. • analysieren an einem Fallbeispiel mögliche politische und ökonomische Verwendungszusammenhänge soziologischer Forschung. 	<p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern aktuell diskutierte Begriffe und Bilder sozialen Wandels sowie eigene Gesellschaftsbilder. • unterscheiden Dimensionen sozialer Ungleichheit und ihre Indikatoren. • erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen vertikaler und horizontaler Ungleichheit. • erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen und Theorien sozialer Entstrukturierung. • analysieren alltägliche Lebensverhältnisse mit Hilfe der Modelle und Konzepte sozialer Ungleichheit. • erläutern Grundprinzipien staatlicher Sozialpolitik und Sozialgesetzgebung. • analysieren die Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung. • analysieren Lohn- und Arbeitszeitpolitik im Hinblick auf Umverteilungs- und Stabilitätsziele. • beschreiben Tendenzen des Wandels der Arbeitswelt in Deutschland. • analysieren fallbeispielbezogen Ursachen und Folgen der Flexibilisierung der Arbeitswelt sowie der Prekarisierung auch unter Berücksichtigung von Geschlechteraspekten. • analysieren exemplarisch sozialpolitische Konzeptionen von Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretungen im Hinblick auf

	<p>Leistungskurs zusätzlich:</p> <p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren den sozioökonomischen Strukturwandel im Hinblick auf die gewandelte Bedeutung von Wirtschaftssektoren und die Veränderung der Erwerbsarbeitsverhältnisse. • beschreiben Tendenzen des Wandels der Sozialstruktur in Deutschland. • analysieren kritisch die Rollenerwartungen und Rollenausgestaltungsmöglichkeiten für Mädchen und Jungen sowie Frauen und Männer im Hinblick auf Gleichberechtigung und Selbstverwirklichung sowie eigenverantwortliche Zukunftssicherung beider Geschlechter. • analysieren ökonomische, politische und soziale Verwendungszusammenhänge soziologischer Forschung. <p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Tendenzen sozialen Wandels aus der Sicht ihrer zukünftigen sozialen Rollen als abhängig Arbeitende bzw. Unternehmerin und Unternehmer. • bewerten die Bedeutung von gesellschaftlichen Entstrukturierungsvorgängen für den ökonomischen Wohlstand und den sozialen Zusammenhalt. • beurteilen die Reichweite von Modellen sozialer Ungleichheit im Hinblick auf die Abbildung von Wirklichkeit und ihren Erklärungswert. • beurteilen die politische und ökonomische Verwertung von Ergebnissen der Ungleichheitsforschung. • beurteilen unterschiedliche Zugangschancen zu Ressourcen und 	<p>deren Interessengebundenheit.</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren an einem Fallbeispiel mögliche ökonomische Verwendungszusammenhänge milieutheoretischer Forschung. <p>Im Leistungskurs zusätzlich:</p> <p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren den sozioökonomischen Strukturwandel im Hinblick auf die gewandelte Bedeutung von Wirtschaftssektoren und die Veränderung der Erwerbsarbeitsverhältnisse. • beschreiben Tendenzen des Wandels der Sozial- und Wirtschaftsstruktur in Deutschland. • beschreiben den Einfluss technologischer Entwicklungen auf die Arbeitswelt. • beschreiben Verteilungseffekte staatlicher Steuerpolitik und Transferleistungen. <p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Tendenzen sozialen Wandels aus der Sicht ihrer zukünftigen sozialen Rollen als abhängig Arbeitende bzw. Unternehmerin und Unternehmer. • bewerten die Bedeutung von gesellschaftlichen Entstrukturierungsvorgängen für den ökonomischen Wohlstand und den sozialen Zusammenhalt. • beurteilen die Reichweite von Modellen sozialer Ungleichheit im Hinblick auf die Abbildung von Wirklichkeit und ihren Erklärungswert. • beurteilen die politische und ökonomische Verwertung von Ergebnissen der Ungleichheitsforschung. • beurteilen unterschiedliche Zugangschancen zu Ressourcen und
--	---	---

	<p>deren Legitimationen vor dem Hintergrund des Sozialstaatsgebots und des Gebots des Grundgesetzes zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse.</p> <p>Im Leistungskurs zusätzlich: Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Machtkonstellationen und Interessenkonflikte von an der Gestaltung sozialer Prozesse Beteiligter. • nehmen zu Kontroversen um sozialstaatliche Interventionen aus verschiedenen gesellschaftlichen Perspektiven Stellung. 	<p>deren Legitimationen vor dem Hintergrund des Sozialstaatsgebots und des Gebots des Grundgesetzes zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse.</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten die Entwicklung der Erwerbsarbeitsverhältnisse im Hinblick auf ihre sozialen Folgen. • bewerten die Bedeutung der Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung für die gesellschaftliche Integration <p>Im Leistungskurs zusätzlich: Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Machtkonstellationen und Interessenkonflikte von an der Gestaltung sozialer Prozesse Beteiligter. • beurteilen die Reichweite von Modellen sozialer Ungleichheit im Hinblick auf die Abbildung von Wirklichkeit und ihren Erklärungswert (vgl. GK SW). • nehmen zu Kontroversen um sozialstaatliche Interventionen aus verschiedenen gesellschaftlichen Perspektiven Stellung. • bewerten die Bedeutung der Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung und gesellschaftlicher Entstrukturierungsvorgänge für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und für den ökonomischen Wohlstand. • beurteilen Zielsetzungen und Ergebnisse staatlicher und nichtstaatlicher Umverteilungspolitik.
<p>Inhaltsfeld 7</p> <p>Globale Strukturen</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden und analysieren beispielbezogen Erscheinungsformen, Ursachen und Strukturen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege. • erläutern an einem Fallbeispiel die Bedeutung der Grund- und Menschenrechte sowie der Demokratie im Rahmen der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik. • analysieren politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen der Globalisierung (u.a. Migration, Klimawandel, 	<p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden und analysieren beispielbezogen Erscheinungsformen, Ursachen und Strukturen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege. • erläutern an einem Fallbeispiel die Bedeutung der Grund- und Menschenrechte sowie der Demokratie im Rahmen Globalisierung erläutern die Dimensionen der Globalisierung am Beispiel aktueller Veränderungsprozesse. • analysieren politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche

	<p>nachhaltige Entwicklung).</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren aktuelle internationale Handels- und Finanzbeziehungen im Hinblick auf grundlegende Erscheinungsformen, Abläufe, Akteure und Einflussfaktoren. • erläutern die Standortfaktoren des Wirtschaftsstandorts Deutschland im regionalen, europäischen und globalen Wettbewerb. • erläutern die Dimensionen der Globalisierung am Beispiel aktueller Veränderungsprozesse. • erläutern die Friedensvorstellungen und Konzeptionen unterschiedlicher Ansätze der Konflikt- und Friedensforschung (u.a. der Theorie der Strukturellen Gewalt). • erläutern fallbezogen Zielsetzung, Aufbau und Arbeitsweise der Hauptorgane der UN. <p>Im Leistungskurs zusätzlich:</p> <p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern exemplarisch Konzepte und Erscheinungsformen der Global Governance für die zukünftige politische Gestaltung der Globalisierung. • erläutern grundlegende Erklärungsansätze internationaler Handelsbeziehungen (u.a. im Hinblick auf die Kontroverse Freihandel versus Protektionismus). • erklären beispielbezogen Ursachen und Wirkungen von ökonomischen Ungleichgewichten zwischen Ländern und Ländergruppen. <p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten unterschiedliche Friedensvorstellungen und Konzeptionen der Konflikt- und Friedensforschung hinsichtlich ihrer Reichweite und Interessengebundenheit. • erörtern an einem Fallbeispiel internationale Friedens- und 	<p>Auswirkungen der Globalisierung (u.a. Migration, Klimawandel, nachhaltige Entwicklung).</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren aktuelle internationale Handels- und Finanzbeziehungen im Hinblick auf grundlegende Erscheinungsformen, Abläufe, Akteure und Einflussfaktoren. • erläutern die Standortfaktoren des Wirtschaftsstandorts Deutschland im regionalen, europäischen und globalen Wettbewerb. • erläutern Ursachen für zunehmende weltweite wirtschaftliche Verflechtungen. • erläutern fallbezogen Zielsetzung, Aufbau und Arbeitsweise von supranationalen Institutionen zur Gestaltung der ökonomischen Dimension der Globalisierung (WTO, IWF und Weltbank). <p>Im Leistungskurs zusätzlich:</p> <p>Sachkompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern exemplarisch Konzepte und Erscheinungsformen der Global Governance für die zukünftige politische Gestaltung der Globalisierung • erläutern unterschiedliche Außenhandelstheorien als grundlegende Erklärungsansätze internationaler Handelsbeziehungen. • stellen Ziele und Organisationsformen von Globalisierungskritikern dar. <p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern am Fallbeispiel Interessen- und Machtkonstellationen internationaler Akteure zur Gestaltung der Globalisierung. • beurteilen Ziele, Möglichkeiten und Grenzen des Einflusses globalisierungskritischer Organisationen.
--	---	---

	<p>Sicherheitspolitik im Hinblick auf Menschenrechte, Demokratievorstellungen sowie Interessen- und Machtkonstellationen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Struktur der UN an einem Beispiel unter den Kategorien Legitimität und Effektivität. • beurteilen Konsequenzen eigenen lokalen Handelns vor dem Hintergrund globaler Prozesse und eigener sowie fremder Wertvorstellungen. • erörtern die Konkurrenz von Ländern und Regionen um die Ansiedlung von Unternehmen im Hinblick auf ökonomische, politische und gesellschaftliche Auswirkungen. <p>Im Leistungskurs zusätzlich:</p> <p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Ziele, Möglichkeiten und Grenzen der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik als Teil von EU und UN. • beurteilen ausgewählte Beispiele globaler Prozesse und deren Auswirkungen im Hinblick auf Interessen- und Machtkonstellationen. 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Konsequenzen eigenen lokalen Handelns vor dem Hintergrund globaler Prozesse und eigener sowie fremder Wertvorstellungen. • erörtern die Konkurrenz von Ländern und Regionen um die Ansiedlung von Unternehmen im Hinblick auf ökonomische, politische und gesellschaftliche Auswirkungen. <p>Im Leistungskurs zusätzlich:</p> <p>Urteilskompetenz</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern an einem Fallbeispiel internationale Friedens- und Sicherheitspolitik im Hinblick auf Menschenrechte, Demokratievorstellungen sowie Interessen- und Machtkonstellationen (vgl. GK SW). • erörtern an Beispielen globaler ökonomischer Prozesse Interessen- und Machtkonstellationen internationaler Akteure zur Gestaltung der Globalisierung. • beurteilen Auswirkungen der Globalisierung für unterschiedlich entwickelte Länder im Hinblick auf mögliche Gewinner und Verlierer der Globalisierung. • erörtern die Positionen globalisierungskritischer Organisationen. • bewerten außenhandelspolitische Positionen im Hinblick auf die Kontroverse Freihandel versus Protektionismus.
--	--	--